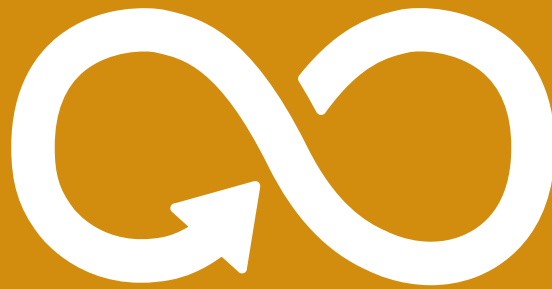


# 12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION





# Unsere Herausforderungen – für eine nachhaltige Zukunft

Our challenges – for a sustainable future

Lebensmittel, Kleidung, Handys, Restaurantbesuche, Internetstreaming – jede\*r von uns konsumiert täglich. Viele der Rohstoffe und Güter, die wir kaufen, kommen aus anderen Ländern. Die Herstellung und der Transport verursachen CO<sub>2</sub>, verbrauchen Wasser und Energie und viele gefährden die Natur. Einige Rohstoffe werden bald knapp oder müssen mit extrem umweltschädlichen Methoden abgebaut werden, z.B. Erdöl im Fracking-Verfahren. Andere Produktdesigns oder Produktionsverfahren könnten den Rohstoffbedarf reduzieren oder ein Recycling ermöglichen.

*Food, clothing, mobile phones, restaurant visits, online streaming – we all consume every day. Many raw materials and goods we buy come from abroad. Production and transport cause CO<sub>2</sub>, consume resources and endanger nature. Some raw materials will soon become scarce or have to be mined using environmentally harmful methods, e.g. fracking. Alternative product designs and processes could reduce the need for raw materials or make recycling possible.*

**1,3 Mrd. Tonnen Lebensmittel landen pro Jahr auf dem Müll. In Deutschland werfen wir pro Kopf rund 55 kg im Jahr weg.**

*1.3 billion tons of food end up on the rubbish heap every year. In Germany, we throw away around 55 kg per capita each year.*

*Quelle/Source: Welthungerhilfe*

**Jährlich produziert die Welt derzeit rund 2 Mrd. Tonnen Abfall. Schätzungen zufolge werden es 2050 jährlich rund 3,4 Mrd. Tonnen.**

*Annually the world produces about 2 billion tons of waste. It is estimated that the amount will increase to 3.4 billion tonnes by 2050.*

*Quelle/Source: Zeit Online*

**Weltweit sind etwa 100.000 Chemikalien auf dem Markt. Einige stellen ein Risiko für Mensch, Tier und Umwelt dar.**

*Worldwide there are about 100,000 chemicals on the market. Some pose a risk to humans, animals and the environment.*

*Quelle/Source: Umweltbundesamt*

**26 Mio. Tonnen Müll werden in Deutschland jährlich verbrannt und nicht wiederverwertet.**

*36 million tonnes of waste are incinerated and not recycled in Germany every year.*

*Quelle/Source: NABU*



**Wenn jeder Mensch auf der Welt soviel Energie, Rohstoffe und Wasser wie wir Deutschen verbrauchen würden, bräuchten wir 3 Planeten.**

*German raw material consumption is 16 tonnes per year and person. A maximum of 4 t would be sustainable.*

*Quelle/Source: Germanwatch*



## Naturschutz und Ziel 12 – wie hängt das zusammen?

Nature conservation and goal 12 –  
how is it all connected?



1. Handys für Hummel, Biene & Co / Mobile phones for bumblebee, bee & Co
2. Auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft? / On the way to a circular economy?
3. Mülljäger\*innen / Garbage hunters
4. In Zukunft alles natürlich? / An all-natural future?



## Handys für Hummel, Biene & Co

Nach Angaben des Digitalverbands Bitkom schlummern mehr als 105 Millionen alte Handys und Smartphones in deutschen Schubläden. Ausgediente Handys in den Hausmüll zu werfen oder an illegale Händler\*innen zu geben, schadet der Umwelt und ist auch gesetzlich verboten. Zu viele Schadstoffe gelangen in die Umwelt und seltene Rohstoffe gehen für eine Wiederverwertung verloren.

Deshalb sammelt der NABU bereits seit 2006 Altgeräte, um sie wieder aufzubereiten oder dem sachgemäßen Recycling zuzuführen. Mit Ihrem zurückgegebenem Altgerät sorgen Sie gleich doppelt für mehr Umweltschutz: Zum einen stellen Sie sicher, dass Rohstoffe wiederverwertet werden und Schadstoffe nicht auf dem Müll landen. Zum anderen erhält der NABU vom Kooperationspartner Telefónica in Deutschland einen jährlichen Betrag. Dieses Geld fließt in den NABU-Insektenschutzfonds. Wer sein altes Handy über den NABU abgeben möchte, findet Sammelstellen unter [www.NABU.de/Handysammlung](http://www.NABU.de/Handysammlung)

## Mobile phones for bumblebee, bee & Co

*According to the digital association Bitkom, more than 105 million old mobile phones and smartphones are slumbering in German drawers. Dumping used mobile phones in the household waste or giving them to illegal dealers is harmful to the environment and also prohibited by law. Too many pollutants end up in the environment and rare raw materials are not being recycled.*

*This is why NABU has been collecting old appliances since 2006 in order to recycle them. By returning your old mobile, you are helping the environment twice: First, you are ensuring that raw materials are recycled and that harmful substances do not end up in the garbage. Second, NABU receives an annual sum from its cooperation partner Telefónica in Germany. This money goes to the NABU Insect Conservation Fund. If you want to donate your old mobile phone to NABU, collection points are listed on [www.NABU.de/Handysammlung](http://www.NABU.de/Handysammlung)*





## Auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft?

Wie wir in Zukunft mit unseren Abfällen umgehen, ist von zentraler Bedeutung für den Rohstoffverbrauch unserer Gesellschaft. Die Kreislaufwirtschaft strebt die längst mögliche Nutzung von Produkten und Rohstoffen an. Praktisch heißt das, Abfälle durch Wiederverwendung und Reparatur bestehender Produkte zu vermeiden.

Ist das nicht möglich, werden sie wieder in ihre Ausgangsstoffe, also Rohstoffe, zerlegt und diese wiederverwertet. Abfallvermeidung und Wiederverwendung stehen dabei immer vor dem Recycling.

Mit der Novelle des Kreislaufwirtschaftsgesetzes hat es die Bundesregierung in der Hand, wichtige Akzente zur Stärkung von Abfallvermeidung, Produzentenverantwortung und öffentlicher Beschaffung zu setzen. Insgesamt fehlt es allerdings an einer Gesamtstrategie, welche als politischer Rahmen den Weg zur Kreislaufwirtschaft ebnet. Lesen Sie die NABU-Forderungen hierzu unter [www.NABU.de/Kreislaufwirtschaft](http://www.NABU.de/Kreislaufwirtschaft)



Foto: Philipp Rothe

## On the way to a circular economy?

*How we will continue with our waste is of central importance for the resource consumption in our society. The circular economy strives for the longest possible use of products and raw materials. In practice, this means avoiding waste by reusing and repairing existing products. If this is not possible, they are broken down into their raw materials and recycled. Waste avoidance and reuse are always prior to recycling.*

*With the amendment of the Circular Economy regulation, the Federal Government has the power to set the necessary focus on strengthening waste avoidance, producer responsibility and public procurement. However, to really set the political framework to achieve circular economy, it still lacks a general strategy. Read the NABU demands on this subject at [www.NABU.de/Kreislaufwirtschaft](http://www.NABU.de/Kreislaufwirtschaft)*



## Garbage hunters

*With "Trashbusters", the NAJU is taking a stand against the flood of plastic in waters and on land. Approximately 10 million tons of garbage end up in the oceans every year, about 75 % of which is plastic. This already has visible and unpredictable effects on ecosystems and on people's quality of life.*

*So there is a lot for the Trashbusters to do. The task is to clean coasts, beaches, lakes, running waters and oceans, as well as conducting important educational awareness. Clean-up work on land is also important, because waste (almost) always ends up in waterways in the long run. You can find further information on the subject of garbage in the sea as well as materials and tips for becoming a Trashbuster yourself on the website [www.trashbusters.de](http://www.trashbusters.de).*

## Mülljäger\*innen

Mit dem Projekt „Trashbusters“ macht sich die NAJU stark gegen die Plastikflut in Gewässern und an Land. Rund 10 Millionen Tonnen Müll gelangen jedes Jahr in die Ozeane, etwa 75% davon ist Plastik. Schon jetzt wurden mindestens fünf große Müllstrudel entdeckt, in denen der Müll teilweise eine Fläche einnimmt, die so groß ist wie Deutschland, Österreich und Schweden zusammen. Zwischen Kalifornien und Hawaii treibt sechs Mal mehr Plastikmüll als Plankton im Meer. Das hat unvorhersehbare Auswirkungen auf die Ökosysteme und Lebensqualität der Menschen.

Für die Trashbusters gibt es also viel zu tun. Es gilt, Strände, Seen, Gewässer und Meere zu reinigen und wichtige Aufklärungsarbeit zu leisten. Auch die Aufräumarbeit an Land ist wichtig, denn über Umwege landet der Müll (fast) immer auch in Gewässern. Auf [www.trashbusters.de](http://www.trashbusters.de) gibt es weitere Informationen rund um das Thema Müll sowie Tipps, um selbst Trashbuster zu werden.



Foto: Dirk Bernkopf



## In Zukunft alles natürlich?

**Bioökonomie wird definiert als Summe aller industriellen und wirtschaftlichen Sektoren, die biologische Ressourcen wie Pflanzen, Tiere und Mikroorganismen nutzen. Die Bundesregierung setzt auf die zunehmende Umstellung der Wirtschaft von endlichen fossilen auf unendliche biologische Rohstoffe. Biomasse aus Pflanzen, Algen oder Reststoffe soll den Bedarf für Nahrungs- und Futtermittel ebenso abdecken wie für Energie und chemische Grundstoffe.**

**Doch viele technische Probleme sind noch zu lösen. Auch die Auswirkungen auf Natur und Umwelt, Ernährungssicherheit oder Landschaftsgestaltung werden bisher nicht ausreichend beachtet.**

**Das Jahr 2020 ruft das Bundesministerium für Bildung und Forschung zum Jahr der Bioökonomie aus. Ein guter Zeitpunkt, gemeinsam mit Vertreter\*innen der Zivilgesellschaft an Lösungen zu arbeiten. Mehr unter [www.NABU.de/Biooekonomie](http://www.NABU.de/Biooekonomie)**



Foto: Klemens Karlow

### An all-natural future?

*Bioeconomy is defined as the sum of all industrial and economic sectors that use biological resources such as plants, animals and microorganisms. The German Federal Government is backing the increasing economic shift from finite fossil to inexhaustible biological raw materials. Biomass from plants, algae or residual materials should cover the demand for food and animal feed as well as for energy and chemical raw materials.*

*But many technical problems still need solving, and the effects on nature and the environment, food security and landscape design have not yet been sufficiently taken into account. The Federal Ministry of Education and Research has declared 2020 the Year of Bioeconomy. A good time to work on solutions together with representatives of civil society. More information can be found at [www.NABU.de/Biooekonomie](http://www.NABU.de/Biooekonomie)*



## Und Action! Zusammen Zukunft machen

And ACTION! Let's build our future

---

**Unternehmen können sich in der vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gegründeten internationalen Abfall-Allianz PREVENT engagieren. Machen Sie mit Ihrem Unternehmen mit: [www.prevent-waste.net/de](http://www.prevent-waste.net/de)**



Companies can get involved in the international waste alliance PREVENT founded by the Federal Ministry for Economic Cooperation and Development. Join us: [www.prevent-waste.net/en](http://www.prevent-waste.net/en)



---

**Riechen, anschauen, schmecken: Den eigenen Sinnen mehr vertrauen als dem Mindesthaltbarkeitsdatum von Lebensmitteln und diese auch nach Ablauf noch verzehren. Nur bei Fleisch und Fisch ist besondere Vorsicht geboten.**

Smell, look, taste: Trust your own senses more than the best-before date on food. Only meat and fish should be treated with special care.

---

**Muss ich das wirklich besitzen? Das eigene Konsumverhalten immer wieder hinterfragen. Viele Sachen kann man ausleihen oder gebraucht kaufen. Das spart oft auch Geld.**



Do I really need that? Always question your own consumer behaviour. Many things can be borrowed or bought second-hand.



---

**Setzen Sie sich gemeinsam mit dem NABU für eine Rohstoffwende und die Einführung der Kreislaufwirtschaft ein. Weitere Informationen gibt es hier: [www.NABU.de/kreislaufwirtschaft](http://www.NABU.de/kreislaufwirtschaft)**

Together with NABU, work towards a raw materials shift and the introduction of recycling management. Further information is available here: [www.NABU.de/kreislaufwirtschaft](http://www.NABU.de/kreislaufwirtschaft)

---

**Mehrweg anstelle von Einweg kaufen – sowohl bei Verpackungen, als auch bei Flaschen.**



Reusable instead of disposable – both for packaging and bottles.



---

**Alte Handys und Tablets können noch „Gutes tun“, z.B. für Hummeln. Sammeln Sie auch im Büro Ihre Altgeräte. Mehr Infos hier: [www.NABU.de/handysammlung](http://www.NABU.de/handysammlung)**

Old mobile phones and tablets can still do good, e.g. for bumble bees. Collect your old equipment in the office as well. More information here: [www.NABU.de/handysammlung](http://www.NABU.de/handysammlung)